

## Presse-Information

### Oscar Romero: Leben, Wirken und Aktualität

**RomeroZeitung** widmet sich zum 30. Jahrestag seiner Ermordung dem streitbaren salvadorianischen Geistlichen

**Münster, 18. Februar 2010.** Es war ein Attentat, das an Ungeheuerlichkeit kaum zu überbieten war: Am 24. März 1980 wurde Monseñor Oscar Arnulfo Romero, Erzbischof von San Salvador, von einem gedungenen Killer erschossen, während er eine Messe zelebrierte. Rechtsgerichtete Kreise in El Salvador gaben den Auftrag, Kreise der Oligarchie duldeten die Tat.

Die Christliche Initiative Romero (CIR) hat jetzt dem streitbaren Geistlichen, der Rechtlosigkeit, Unterdrückung und Ausbeutung beim Namen nannte und deswegen ermordet wurde, eine eigene Publikation gewidmet: In der passend zum 30. Jahrestag der Ermordung Romeros erscheinenden *RomeroZeitung* (8 Seiten, Format DIN A 4) nähern sich verschiedene AutorInnen Leben, Wirken und Aktualität Oscar Romeros aus unterschiedlichen Blickwinkeln: Der prominente Theologe Jon Sobrino zeichnet schlaglichtartig die „Bekehrung“ des Kirchenmannes nach und präsentiert ihn als „Wegweiser zu einer Kirche, die in einer Welt, die so viele Tode hervorbringt, Jesus gleichen will“. Norbert Arntz, Vorstandsmitglied der Christlichen Initiative Romero, nimmt unter dem Titel „Santo súbito!“ kritisch den schleppenden Seligsprechungsprozess für Romero unter die Lupe. Die Theologin Bärbel Fünfsinn zeigt die Gleichzeitigkeit von Mut und Zögern im Handeln Oscar Romeros auf und legt dar, warum er gerade deshalb ein inspirierendes Beispiel für die Stärke in der Schwäche ist. Ulf Baumgärtner, Mitarbeiter der salvadorianischen Nichtregierungsorganisation Pro Búsqueda, zeichnet die schwierige, langwierige und immer noch offene juristische Aufarbeitung des Mordfalles Romero nach. Weitere Beiträge widmen sich sozialen Projekten im Heimatland Oscar Romeros, in denen auch heute seine Ideen und sein Geist spürbar sind. Ziel der in der Zeitung versammelten, abwechslungsreichen und profunden Beiträge ist, Oscar Romero als Vorbild greifbar und begreifbar zu machen.

Als Einzelexemplar kann die *RomeroZeitung* gegen Porto bei der Christlichen Initiative Romero bestellt werden. Jedes zusätzliche Exemplar kostet 20 Cent. Bestellungen: Christliche Initiative Romero (CIR), Frauenstraße 7, 48143 Münster, Tel. 02 51 / 8 95 03, [cir@ci-romero.de](mailto:cir@ci-romero.de). Weitere Infos auch unter [www.ci-romero.de](http://www.ci-romero.de).

#### **Fotomotiv oscar romero\_demonstration:**

In den Herzen der Menschen El Salvadors lebendig: Oscar Romero. (Foto: CIR-Archiv)

Bei Rückfragen zu dieser Presse-Information wenden Sie sich bitte an:

André Hagel

#### **Christliche Initiative Romero**

Frauenstr. 3-7, D-48143 Münster

Germany / Alemania

T: ++49-(0)251-89 503, F: ++49-(0)251-82 541

[hagel@ci-romero.de](mailto:hagel@ci-romero.de), [www.ci-romero.de](http://www.ci-romero.de)